

„Heimat Fremde Heimat“ über die Äthiopische Gesellschaft in Wien

Utl.: Am 22. April um 13.30 Uhr in ORF 2 =

Wien (OTS) - Am Sonntag, dem 22. April 2018, moderiert Stefan Lenglinger zum ersten Mal das ORF-Magazin „Heimat Fremde Heimat“. In der Spezial-Ausgabe erzählen um 13.30 Uhr in ORF 2 in Österreich lebende Äthiopier über die Äthiopische Gesellschaft in Österreich und die jahrtausendealten Traditionen in ihrem Ursprungsland.

In Österreich leben etwa 1.300 Migranten aus Äthiopien, die Hälfte davon in Wien. Die äthiopische Gesellschaft ist sehr vielfältig: Christentum, Judentum und Islam sind seit Jahrhunderten in dem ostafrikanischen Land beheimatet. Die Äthiopisch-Orthodoxe Tewahedo-Kirche unterscheidet sich von anderen christlichen Konfessionen sehr stark. Das Zusammenleben von mehr als 80 verschiedenen Ethnien im Vielvölkerstaat Äthiopien ist die größte Herausforderung. Mehmet Akbal war bei der Feier zum 20-jährigen Bestehen der Äthiopisch-Orthodoxen Tewahedo-Kirche in Wien dabei.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Karin Wögerer

(01) 87878 - DW 12913

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0064 2018-04-20/10:35

201035 Apr 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180420_OTS0064